

■ ■ ■ Antworten!

■ ■ ■ Alle können aktiv werden ■ ■ ■ auch ihr! Stellt Fragen und sucht die Auseinandersetzung mit ihm muss vielfältig sein.

Rechtsextremismus in Mecklenburg-Vorpommern hat viele Gesichter, Ob im Jugendklub, bei der Arbeit, in der Schule, im Verein oder auf der Straße – wir sagen: keine Orte für Nazis! Jede und jeder hat es selbst in der Hand, sie in ihre Schranken zu weisen. Organisierte Nazis, unter welchem Namen sie auch auftreten, können kein Dialogpartner sein. Haltungen und Handlungen, die andere Menschen wegen ihres Aussehens oder ihrer Herkunft ausgrenzen, dürfen wir nicht hinnehmen.

RECHTSEXTREME BEI EUCH IM ORT?!

AUFRUF ZUM HINSEHEN, IMMER UND IN ZEITEN DER LANDTAGSWAHL

Informationen unter
www.kein-ort-fuer-neonazis.de

BBT
Demokratisches Ostvorpommern
Verein für geliebte Kultur e.V.

Landesjugendring
Mecklenburg-Vorpommern

AWO
Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

RAA
MECKLENBURG
VORPOMMERN

Mecklenburg
Vorpommern
WIR. Erfolg braucht Vielfalt

FLÜCHTLINGSRAT
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

LOBBI

MV-SPION.DE

ERINNERN SICHENKEN WÜRDIGEN WAFFEN
Verein
Mahn- und Gedenkstätten
im Landkreis Ludwigslust e.V.

Sobx
Soziale Bildung e.V.*

NPB-BLOG.INFO

Um verteilen!
Stiftung für eine solidarische Welt

DGB

AMADEU ANTONIO STIFTUNG
INITIATIVEN FÜR ZIVILGESELLSCHAFT UND DEMOKRATISCHE KULTUR

KEIN ORT FÜR NEONAZIS IN MECKLENBURG-VORPOMMERN

Wie viele Rechtsextreme gibt es, wie sind sie organisiert, wie viele Wählerinnen und Wähler können sie mobilisieren, wie stark wirken sie mit ihren Themen und Aussagen in die Kommunen und Landkreise hinein, wie gewalttätig sind sie, bekommen sie Zulauf?

Und wie verhält sich die Gesellschaft gegenüber dem Rechtsextremismus, wie setzen sich die Bürgerinnen und Bürger mit ihm auseinander, wie treten sie ihm entgegen?

WIR UNTERSTÜTZEN EUCH

Ihr, das sind demokratisch eingestellte Jugendliche und junge Wähler und Wählerinnen in ganz Mecklenburg-Vorpommern, die etwas vor Ort bewegen wollen! Ihr wollt ein Zeichen setzen und verhindern, dass die NPD erneut in den Landtag von Mecklenburg-Vorpommern einzieht.

Eure Aktion kann bis Anfang September 2011 mit bis zu 250 Euro aus unserem Fonds unterstützt werden. Was morgen ist liegt in unseren Händen – engagiert und organisiert euch! Von uns gibt es dafür etwas Geld, öffentliche Unterstützung und Anerkennung.

Bewerben könnt ihr euch bei der Amadeu Antonio Stiftung unter www.kein-ort-fuer-neonazis.de Unterstützung erhaltet ihr von den Kooperationspartnern vor Ort und der Amadeu Antonio Stiftung.

DAS GELD BEKOMMT IHR UNBÜROKRATISCH UND SCHNELL

Also: ■ Entwerft Flyer und Plakate mit eindeutigen Aussagen ■ stellt Tapes gegen Rechtsrock zusammen ■ ■ organisiert eine kleine Party gegen Rechts in eurer Kneipe ■ ladet Leute ein, die sich im Thema auskennen ■ diskutiert, solidarisiert euch mit den Opfern rechter Gewalt ■ ■ ■ haltet zusammen gegen rechte Anmache ■ kandidiert zur Landtagswahl! ■ ■ ■

GEMEINSAM GEGEN RASSISMUS UND RECHTE GEWALT